

### **1) Neue Werte des IMK-Konjunkturindikators - Rezessionsrisiko sinkt trotz Verlängerung des Teil-Lockdowns**

Hans-Böckler-Stiftung

Das Risiko, dass die deutsche Wirtschaft in nächster Zeit erneut in eine Rezession gerät, ist trotz der aktuellen Verlängerung und teilweisen Verschärfung des Teil-Lockdowns gesunken. Das signalisiert der Konjunkturindikator des Instituts für Makroökonomie und Konjunkturforschung (IMK) der Hans-Böckler-Stiftung.

Link: <https://idw-online.de/de/news761157>

### **2) Qualifikations- und Berufsprojektion: 2040 wird das Gesundheits- und Sozialwesen der größte Wirtschaftsbereich sein**

Institut für Arbeitsmarkt- und Berufsforschung der Bundesagentur für Arbeit (IAB)

Die Alterung der Bevölkerung sorgt dafür, dass das Gesundheits- und Sozialwesen mit bundesweit sieben Millionen Beschäftigten im Jahr 2040 die meisten Erwerbstätigen stellen wird, ca. 660.000 mehr als noch in diesem Jahr. Dies geht aus einer Projektion des Instituts für Arbeitsmarkt- und Berufsforschung (IAB) und des Bundesinstituts für Berufsbildung (BIBB) hervor. Die Corona-Pandemie dürfte das Wachstum der Branche zusätzlich verstärken.

Link: <https://idw-online.de/de/news761026>

### **3) Umfrage unter Landtagsabgeordneten - Landespolitiker favorisieren Reform der Schuldenbremse mit Investitionsklausel**

Zentrum für Europäische Wirtschaftsforschung GmbH (ZEW)

Die Corona-Pandemie belastet die öffentlichen Haushalte in Deutschland beträchtlich. Dennoch genießt inmitten der Krise die Schuldenbremse in den Landesparlamenten einen hohen und relativ stabilen Rückhalt: Gut zwei Drittel der Abgeordneten sprechen sich für eine Rückkehr zu einem ausgeglichenen Haushalt nach dem Ende der Corona-Pandemie aus. Mehr als die Hälfte der befragten Landespolitiker/innen sind dabei aber offen für eine Reform der Schuldenbremse, die Defizite für höhere Investitionen zulässt.

Link: <https://idw-online.de/de/news761170>

#### **4) Zukunft der Arbeit - reloaded**

Universität Witten/Herdecke

Ein Podcast ist das Ergebnis, wenn Soziologen und Industriemeister über die Digitalisierung in der Produktion reden und forschen

Link: <https://idw-online.de/de/news760293>

#### **5) Wie verändert die Einführung digitaler Technologien unsere Arbeitswelt? Das Projekt AWA gibt erste Antworten**

ifaa - Institut für angewandte Arbeitswissenschaft

Digitalisierung, Arbeit 4.0, Industrie 4.0: diese Begriffe sind aus unserem Leben nicht mehr wegzudenken und betreffen uns alle mehr oder weniger intensiv. Viele Möglichkeiten, die sich durch die Digitalisierung ergeben, sind fester Bestandteil unseres Lebens geworden: man denke an Apps, um ein Taxi zu rufen, Essen liefern zu lassen oder Musik zu streamen. Auch im beruflichen Umfeld werden verstärkt digitale Technologien und Systeme eingesetzt, die den Menschen unterstützen. Sei es bei der Ausführung körperlicher Tätigkeiten oder bei mental beanspruchenden Aufgaben. Was genau bedeutet es für Unternehmen und Beschäftigte, wenn sie sich mit der Einführung digitaler Technologien beschäftigen?

Link: <https://idw-online.de/de/news761043>

#### **6) RWI-Studie: Anteil von Frauen in hochbezahlten Berufen steigt langfristig**

RWI – Leibniz-Institut für Wirtschaftsforschung

In den vergangenen Jahrzehnten hat die Beschäftigung von Frauen in Deutschland deutlich zugenommen – besonders in hochbezahlten Berufen. So ist der Anteil von Frauen seit Ende der 1980er Jahre in den 20 Prozent der bestbezahlten Jobs um rund 75 Prozent gestiegen, in den übrigen Berufen dagegen nur um knapp 25 Prozent. Allerdings sind Frauen nicht im gleichen Maße in der Einkommensverteilung aufgestiegen. In hochbezahlten Berufen werden sie also tendenziell schlechter bezahlt als Männer. Zu diesen Ergebnissen kommt eine neue Studie des RWI – Leibniz-Institut für Wirtschaftsforschung.

Link: <https://idw-online.de/de/news761041>

#### **7) Erfolgsfaktoren für die Gestaltung einer teamorientierten Arbeitswelt**

Fraunhofer-Institut für Arbeitswirtschaft und Organisation IAO

Die Studie »Teamarbeit und ihre Arbeitsumgebung« des Fraunhofer IAO zeigt die Bedeutung der Bürogestaltung für eine erfolgreiche Zusammenarbeit im Team

Link: <https://idw-online.de/de/news761222>

## **8) Weiterbildung im Hochschulsystem fest verankern**

Gemeinsame Wissenschaftskonferenz (GWK)

Bund-Länder-Wettbewerb „Aufstieg durch Bildung: offene Hochschulen“ etabliert 376 neue Weiterbildungsangebote für Berufstätige mit und ohne Abitur

Link: <https://idw-online.de/de/news760076>

## **9) Zwischen Vertrauen und Skepsis**

Wissenschaft im Dialog gGmbH

Wissenschaftsbarometer 2020: Generelles Vertrauen in Wissenschaft und Interesse an Forschung weiterhin hoch / 15 Prozent der Deutschen bezweifeln Existenz des Corona-Virus

Link: <https://idw-online.de/de/news759692>

## **10) Wer ist verantwortlich für Innovationen?**

Friedrich-Schiller-Universität Jena

Wirtschaftswissenschaftler der Universität Jena und Partner veröffentlichen das Buch „Staat und Innovation: Neu denken und handeln“ zum zukünftigen Rollenverständnis des Staates. Der Download ist kostenlos.

Link: <https://idw-online.de/de/news760096>

## **11) HIS-HE: Mitteilungsblatt 04|2020 erschienen**

HIS-Institut für Hochschulentwicklung e. V.

Das HIS-Institut für Hochschulentwicklung e. V. (HIS-HE) informiert seit über 30 Jahren kontinuierlich im HIS:Mitteilungsblatt über aktuelle Entwicklungen zum Arbeits-, Gesundheits- und Umweltschutz in Hochschulen. Das Mitteilungsblatt liefert Berichte zu erprobten und innovativen Erfahrungen aus der Praxis und bezieht Position zu virulenten Fragestellungen. Im Fokus der aktuellen Ausgabe 4|2020 stehen die Themen Dienstreisen in Bezug zum Klimaschutz, Erfahrungen zu Corona-Pandemie und Arbeitsschutz, Lüftung und Luftreinigung in Corona-Zeiten sowie Erstellung eines integrierten Klimaschutzkonzeptes an der Hochschule Fulda.

Link: <https://idw-online.de/de/news760692>

## **12) Wasserstoff: Weit mehr als ein Ersatztreibstoff**

FernUniversität in Hagen

Wasserstoff kann - außer als Kraftstoff - zur Energiespeicherung, zum Wärmen von Gebäuden und vielfältig in der Produktion verwendet werden. Zum weitaus größten Teil wird er heute aus fossilem Erdgas gewonnen. Auch aus Wasser kann er hergestellt werden. Ein großer Vorteil ist, dass er besser gespeichert werden kann als Strom. Der richtige Umgang mit ihm ist nicht problematischer als der mit Erdgas, Benzin und anderen Energieträgern. Prof. Görgo Deerberg (FernUniversität) sieht seine Potentiale jedoch zunächst vor allem in der Industrie, denn er kann in vielen Anwendungen fossiles Erdgas ersetzen: „Zukünftig wird er eine Schlüsselrolle bei der Erreichung der Klimaziele haben.“

Link: <https://idw-online.de/de/news759874>

## **13) Deutschlandweite Studie über Fridays-for-Future-Aktive**

HBC Hochschule Biberach

Die Fridays-for-Future-Bewegung hat die Debatte über den Klimawandel geprägt– in Deutschland und weltweit. InnoSÜD-Wissenschaftler der Hochschulen Biberach und Neu-Ulm haben die Protestbewegung in Deutschland nun in einer Studie genauer untersucht. Wer engagiert sich in der Bewegung und was treibt die Aktivist\*innen an? Was sind sie selbst bereit für den Klimaschutz aufzubringen? Und: Wie wirkt sich das auf ihr Verhältnis zur Politik aus? Dazu hat das Forscherteam von April bis Juni 2020 bundesweit über 750 Aktive in der Fridays-for-Future-Bewegung befragt. Es ist eine der ersten und die bislang größte Studie zum Thema in Deutschland.

Link: <https://idw-online.de/de/news759723>

## **14) Wer gut liest, lernt auch zuhause besser: Lernen im Lockdown - was Kindern hilft und Lehrende tun können**

Leibniz-Institut für Bildungsverläufe

Was hilft Schülerinnen und Schülern, das Lernen im Lockdown zu meistern? Mit dieser Frage beschäftigt sich die fünfte Auswertung der Corona-Zusatzbefragung im Rahmen des Nationalen Bildungspanels (NEPS). Befragungen von 1.452 Eltern während des Lockdowns im Frühjahr 2020 und Kompetenztests und Befragungen aus dem Jahr 2018 liefern Daten, anhand derer der Stellenwert von Lesekompetenz, dem Interesse an den Lerninhalten und der Bereitschaft, sich beim Lernen anzustrengen, analysiert wurde.

Link: <https://idw-online.de/de/news761158>